

## **3. Digitalministerkonferenz**

### **12. und 13.05.2025 in Ingelheim am Rhein**

#### **TOP 6.19**

#### **Beschluss**

**Baden-Württemberg, Hessen, Saarland**

---

#### **Die wirtschaftlichen Potenziale der Quantentechnologien nutzen**

1. Die Digitalministerkonferenz stellt anlässlich des „Quantenjahrs 2025“ fest, dass die interdisziplinäre quantentechnologische Forschung in Deutschland sehr gut aufgestellt ist und dass Deutschland großes Potenzial hat, in diesem Bereich auch eine wirtschaftlich führende Rolle einzunehmen.
2. Die Digitalministerkonferenz hält fest, dass im Bereich der Quantentechnologien der Transfer von der Forschung in die Anwendung von entscheidender Bedeutung ist, beispielsweise hinsichtlich der Synergien von Quantencomputing und Künstlicher Intelligenz.
3. Die Digitalministerkonferenz ruft die Bundesregierung auf, die auf Basis der Roadmap Quantencomputing entwickelten Programme wie etwa die DLR-Quantencomputing Initiative (QCI) fortzuführen und weiterzuentwickeln und dabei Grundlagenforschung, industrielle Anwendung, die Förderung von Ausgründungen und Startups sowie die erforderliche Nutzung der Technologie durch staatliche Akteure eng zu verzahnen. Durch strategische öffentliche Beschaffungsvorhaben kann die Entwicklung marktfähiger Lösungen beschleunigt werden.

4. Die Digitalministerkonferenz ruft die Bundesregierung dazu auf, sich gegenüber der Europäischen Kommission in den bevorstehenden Verhandlungen dafür einzusetzen, in der Quantenstrategie und im angekündigten Quantum Act den Fokus auf die Förderung von Innovation und den Transfer zu legen und dabei Grundlagenforschung und Anwendungsorientierung gleichermaßen zu berücksichtigen.